

Mercedes-Benz GLA geliftet

Mercedes-Benz hat den GLA geliftet. Das Kompakt-SUV rollt mit neu gestalteter Frontund Heckpartie vor. Zudem werten zahlreiche Neuerungen die Serienausstattung auf. Dazu gehört der freistehende Doppel-Bildschirm mit standardmäßig Sieben-Zoll-Kombiinstrument und 10,25-Zoll-Multimediadisplay. Zwei 10,25-Zoll-Bildschrime in Wide-Screen-Optik sind optional erhältlich. Ein Lederlenkrad ist ebenfalls Standard und beim AMG Line auf Wunsch auch beheizbar. Der neue GLA verfügt serienmäßig über Komfortsitze in Ledernachbildung.

Die Basisausstattung neben Lederlenkrad und LED-Frontscheinwerfern auch den Fernlicht-Assistenten, eine Rückfahrkamera und das USB-Paket. Ab der Ausstattungsvariante Progressive erhalten Kundinnen und Kunden zusätzlich das Parkund das Spiegel-Paket. Mit an Bord ist beim GLA neueste MBUX-Generation mit geänderten Anzeigestilen und verbesserten Onlinediensten. Auf Wunsch sind auch spezielle Minigames erhältlich.

Der GLA wird mit neun verschiedenen Motorisierungen von 116 PS (85 kW) bis 224 PS (165 kW) angeboten. Der weiterentwickelte Plug-in-Hybrid GLA 250 e kommt nun auf eine Systemleistung von 160 kW (218 PS) und 450 Newtonmeter Drehmoment. (aum)



Bilder zum Artikel



Mercedes-Benz GLA 250 e.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



Mercedes-Benz GLA 250 e.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



Mercedes-Benz GLA 250 e.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



Mercedes-Benz GLA 250 e.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



Mercedes-Benz GLA 250 e.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz







Mercedes-Benz GLA 250 e.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz